



Aufklappen & mehr erfahren.

- Auslands-Krankenversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Private Haftpflichtversicherung

SICHER IST SICHER

- Berufsausbildungsbeihilfe
- Mietbeihilfe
- Wohngeld
- Kindergeld/Unterhalt

GELD UND MEHR

- Sozialversicherungsausweis
- Mitgliedsbescheinigung der BKK Linde
- Steuer-Identifikationsnummer
- Gesundheitszeugnis
- Bankverbindung
- Polizeiliches Führungszeugnis
- Zeugnisse

FÜR DEN ARBEITGEBER



Wichtige To-Do's für den Berufsstart.

Wer ins Berufsleben startet, muss an vieles denken. Wir unterstützen dich mit der folgenden Checkliste, damit du nichts vergisst.

Ausbildung bei der BKK Linde.

Du suchst einen zukunftssicheren Ausbildungsplatz und möchtest an interessanten Aufgaben wachsen? Dann komm' zur BKK Linde. Wir suchen jedes Jahr qualifizierte Auszubildende für unsere Standorte in Wiesbaden und Singen.

Folgende Ausbildungsberufe bieten wir an:

- Sozialversicherungsfachangestellter (m/w/d) in Wiesbaden
- Kaufmann für Büromanagement (m/w/d) in Singen

Auszubildende der BKK Linde erhalten eine hochwertige Ausbildung – abwechslungsreich und mit professioneller Betreuung.

Weitere Vorteile:

- Eine je Ausbildungsjahr steigende Ausbildungsvergütung mit mehreren Sonderzahlungen im Jahr
- Hohe Übernahmechancen nach Abschluss der Ausbildung
- Eine harmonische Arbeitsatmosphäre
- Eine schnelle Integration ins Unternehmen
- Hospitation in weiteren Niederlassungen
- Betreuung während der Ausbildung durch Mentoren
- Innerbetrieblicher zusätzlicher Unterricht
- Prüfungstraining

ENTDECKE JETZT DIE
BKK LINDE SERVICE APP
www.bkk-linde.de/service-app

SICHERE DIR
DEINEN BONUS
Mit dem FitBonus+-Programm

BESUCHE UNS AUF
FACEBOOK UND
INSTAGRAM!

-  /BKKLinde
-  @bkk.linde

KONTAKTIERE
UNS BEI FRAGEN
BKK Linde Hauptsitz
Konrad-Adenauer-Ring 33
65187 Wiesbaden
Tel. 0611 7366-835
karriere@bkk-linde.de
www.bkk-linde.de



521BSA



Checkliste für Berufsstarter.

Service

Ausführliche Informationen zur Checkliste.

FÜR DEN ARBEITGEBER

Sozialversicherungsausweis (SV-Ausweis)

Sobald wir von deinem Arbeitgeber eine Anmeldung zur Krankenversicherung erhalten haben, beantragen wir für dich direkt bei der Deutschen Rentenversicherung einen SV-Ausweis, der dir automatisch zugeschickt wird. Du hast bereits eine Beschäftigung ausgeübt und einen SV-Ausweis vorliegen? Dann lege einfach den Ausweis deinem Arbeitgeber zu Beginn der Ausbildung vor, oder teile ihm deine Rentenversicherungsnummer mit.

Mitgliedsbescheinigung – Krankenkasse

Mit Beginn deiner Ausbildung bist du per Gesetz nicht mehr familienversichert. Das heißt, du musst dich selbst krankenversichern. Nachdem du einen Mitgliedschaftsantrag ausgefüllt und unterschrieben an die BKK Linde geschickt hast, erhältst du von uns eine Mitgliedsbescheinigung. Grundsätzlich musst du deinem Arbeitgeber vor oder mit Beginn der Ausbildung mitteilen, wer deine zuständige Krankenkasse ist. Das kannst du auch mündlich erledigen.

Steuer-Identifikationsnummer

Dein Arbeitgeber benötigt von dir deine Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID). Diese Nummer findest du zum Beispiel, wenn du schon mal gejobbt hast und Lohnsteuer abgeführt wurde, auf deinem Gehaltsnachweis. Wenn du deine Steuer-ID nicht kennst, kannst du sie beim Bundeszentralamt für Steuern anfragen.

Gesundheitszeugnis

Vor Ausbildungsbeginn benötigt dein zukünftiger Arbeitgeber in der Regel ein Gesundheitszeugnis. Diese Untersuchung nennt sich offiziell „Erstuntersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz“ und kann bei deinem Hausarzt durchgeführt werden. Du erhältst den Berechtigungsschein für die Kostenübernahme bei deinem Einwohnermeldeamt.

Bankverbindung

Damit dein Arbeitgeber dein Gehalt überweisen kann, benötigt er zu Beginn der Ausbildung deine Bankverbindung: IBAN und BIC. Die meisten Banken bieten während der Ausbildung kostenlose Konten an. Informiere dich am besten jetzt schon, welche Kosten nach deiner Ausbildung für ein Konto anfallen.

Polizeiliches Führungszeugnis

Für einige Ausbildungen wird vom Arbeitgeber ein polizeiliches Führungszeugnis verlangt. Dieses kannst du bei der Stadtverwaltung oder online (beispielsweise auf www.fuehrungszeugnis.bund.de) beantragen. Es handelt sich hierbei um eine behördliche Bescheinigung über registrierte Vorstrafen einer Person. Die Kosten betragen 13,00 Euro.

Zeugnisse

Dein schulisches Abschlusszeugnis sowie weitere Zeugnisse über berufliche Tätigkeiten (falls vorhanden) solltest du unbedingt aufbewahren und deinem Arbeitgeber übermitteln. Einem Arbeitszeugnis kann der Arbeitgeber u.a. deine Arbeitsleistung bei vorangegangenen beruflichen Tätigkeiten oder Praktika entnehmen.

GELD UND MEHR

Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Die BAB ist ein pauschaler Zuschuss zum Lebensunterhalt während der Ausbildung und wird von der zuständigen Agentur für Arbeit gezahlt, wenn du während der Ausbildung nicht bei den Eltern wohnen kannst, weil der Ausbildungsbetrieb zu weit vom Elternhaus entfernt ist.

Hier erfährst du, ob und in welcher Höhe ein Anspruch auf BAB besteht:

www.bab-rechner.arbeitsagentur.de

www.bkk-linde.de

Mietbeihilfe/Wohngeld

Eine Mietbeihilfe ist bereits in BAB enthalten. Wenn diese nicht ausreicht, wird sie von der Agentur für Arbeit unter bestimmten Voraussetzungen aufgestockt. Wohngeld kann ggf. gewährt werden, wenn die BAB abgelehnt wurde – ist aber in der Regel für Azubis über 18 Jahren angedacht, die eine eigene Wohnung am Ausbildungsort finanzieren müssen.

Kindergeld/Unterhalt

Wenn du während der Ausbildung zu Hause wohnst, erhalten deine Eltern weiterhin das Kindergeld. An diesem Rechtsanspruch ändert sich auch dann nichts, wenn du von zu Hause ausziehst und eine eigene Wohnung hast. Grundsätzlich sind deine Eltern unterhaltspflichtig, dies gilt auch während der Berufsausbildung und ganz besonders dann, wenn der Antrag auf BAB abgelehnt wurde. Das Kindergeld wird bis zum Ende der Ausbildung (maximal aber bis zum 25. Geburtstag) gezahlt. Wenn du Wehr- oder Zivildienst geleistet hast, verlängert sich die Zahlung um diesen Zeitraum. Den Antrag für Kindergeld erhältst du von der Familienkasse oder der zuständigen Agentur für Arbeit: www.arbeitsagentur.de.

Weitere Informationen zum Thema Kindergeld findest du hier:

www.familienportal.de

SICHER IST SICHER

Private Haftpflichtversicherung

Eine private Haftpflichtversicherung kommt für einen Schaden auf, den du anderen unabsichtlich zufügst. Grundsätzlich sind Auszubildende bis zur Beendigung ihrer Ausbildung über ihre Eltern haftpflichtversichert, auch wenn sie schon über 18 Jahre alt sind. Bei einer zweiten Ausbildung gilt dieser Versicherungsschutz nicht mehr und du musst dich selbst um eine entsprechende Versicherung kümmern.

Berufsunfähigkeitsversicherung

Die private Berufsunfähigkeitsversicherung sollte so früh wie möglich bei Eintritt in das Berufsleben abgeschlossen werden. Sie springt ein, wenn man z.B. durch einen Unfall nicht mehr arbeiten kann und berufsunfähig wird.

Noch ein Vorteil: Je früher man startet, desto niedriger sind die Beiträge. Welche Regeln und Voraussetzungen bei deiner privaten Versicherung gelten, erfährst du in einem Beratungsgespräch mit deiner Versicherungsgesellschaft.

Auslandskrankenversicherung

Der Gesetzgeber schreibt vor, dass bestimmte Leistungen im Ausland von den gesetzlichen Krankenkassen nicht übernommen werden dürfen. Schnell können hier immense Kosten auf dich zukommen. Eine zusätzliche Auslandskrankenversicherung bietet hier eine gute Absicherung und ist für wenige Euro im Jahr zu haben.

Krankenzusatzversicherung

Du benötigst eine Brille, planst eine umfangreiche Zahnbehandlung oder möchtest eine Chefarztbehandlung im Krankenhaus in Anspruch nehmen? Hier bietet sich eine private Krankenzusatzversicherung an. Auch hier gilt: Je jünger du bei Abschluss einer solchen Versicherung bist, desto niedriger sind die monatlichen Beiträge bei voller Leistung.

TIPP:

Krankenzusatzversicherungen erhältst du bspw. bei unserem Kooperationspartner Generali Deutschland Krankenversicherung AG. Infos hierzu unter: [07731 / 59 19 – 177](mailto:07731/5919-177) oder Zusatzversicherung@bkk-linde.de